

Erkenntnismittelliste Mali
7. Kammer des Verwaltungsgerichts Aachen
Bearbeitungsstand:31.10.2018

Es ist beabsichtigt, die in der folgenden Erkenntnismittelliste genannten Materialien zum Gegenstand der mündlichen Verhandlung zu machen bzw. bei der zu treffenden Entscheidung zu verwerten. Frei zugängliche Quellen (Presseartikel) sind nicht (durchgängig) aufgeführt. Allgemein zugängliche Quellen (z. B. Tageszeitungen) sind nicht aufgeführt. Es können weitere, auch bis zur Entscheidung erscheinende Materialien in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Soweit geboten und möglich sind zur leichteren Orientierung Stichworte zum inhaltlichen Schwerpunkt der jeweiligen, zeitlich geordneten Erkenntnisquellen angeführt. Hinsichtlich der angegebenen Stichworte besteht keine Gewähr für ihre Vollständigkeit und Richtigkeit. Sämtliche Quellen können auf der Serviceeinheit der 7. Kammer im Justizzentrum Aachen, möglichst nach Terminabsprache (Tel.-Nr.: 0241/9425-33202 bzw. 53202), während der üblichen Dienstzeiten des Verwaltungsgerichts (von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr) eingesehen werden.

Abkürzungen:

AA	Auswärtiges Amt
ai	amnesty international
BAFI	Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge
BMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
DW	Deutsche Welle
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FR	Frankfurter Rundschau
GfbV	Gesellschaft für bedrohte Völker
HRW	Human Rights Watch
HSS	Hanns Seidel Stiftung
IAK	Institut für Afrika-Kunde
KAS	Konrad-Adenauer-Stiftung
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
Reuters	Reuters AlertNet
SZ	Süddeutsche Zeitung
TAZ	Die Tageszeitung
UN-OCHA	UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs

Dokumentation beginnend ab September 2002:

- 00.12.2004 Final Report of the International Insulin Foundation on the Rapid Assessment Protocol for Insulin Access in Mali mit Datenmaterial zur Versorgungslage 2004 in diversen Orten
- 00.00.2008 WHO, Access to medicines versus access to treatment: the case of type 1 diabetes, Bulletin der WHO, Autoren: David Beran, Ariane McCabe und John S Yudkin; in Mali zwar in Bamako diabetes-Versorgung vorhanden, aber die Kosten von ca. 21 US-Dollar entsprechen 70% eines durchschnittlichen Monatseinkommens; die Kosten für die Patienten sind höher, als für die central medical stores (CMS), da die Kosten in der Handelskette bis zum Patienten steigen
- 00.01.2011 Diabetes Manage (2011) 1(1), 67-76, Aufsatz von David Beran: Improving access to insulin: what can be done ?
u.a. zu Kostensteigerungen durch Weitergabe von Zollaufschlägen bei importierten Medikamenten in Mali; 2004 Bestellung von zu wenig Insulin, weil Mali Generika versuchte zu Erlangen; in Mali ist vor allem die Insulin-Versorgung teuer
- 21.03.2011 panapress.com: 19% Malians are hepatitis B carriers; Stellungnahme von Prof. Anselme Konaté vom Universitätshospital Centre (CHU), Gabriel Touré zur Verbreitung von Hepatitis B in der Bevölkerung Malis; Behandlungskosten etc.
- 18.08.2011 The Body, Battling Hepatitis in West Africa
einer von fünf Malis hat Hepatitis B, sagt Dieynaba Samke (President von SOS Hepatitis Mali; die Behandlung sei relativ teuer (ca. 600.000 CFA monatlich) / ca. durchschnittlicher Monatslohn

- 06.04.2012 irinnews; A Timeline of Northern Conflict; Schwerpunkt Ereignisse aus 2011 und 2012 bis 06.04.2012
- 28.07.2012 WHO, World Hepatitis Day 2012, Summary Report (Mali: zwischen 15-20 % leiden an Hepatitis B)
- 30.10.2012 SFH, Mali, Aktuelle Lage - Länderanalyse
- 00.00.2013 WHO, Global policy report on the prevention and control of viral hepatitis Afrikanische Region, S. 11-28; Mali: S. 21
- 18.04.2013 WHO: Mali Situation update, Emergency risk management and humanitarian response
- 29.07.2013 WHO, World Hepatitis Day 2013, Summary Report (Mali: am 25.07.2015 Konferenz; Öffentlichkeitsarbeit zu Viral Hepatitis; im Gabriel Touré Krankenhaus wird geplant für 400 Frauen kostenfreie Behandlung bereit zu halten)
- 24.10.2013 UNHCR: Mali Situation Update No. 21 (August and September 2013) Bericht über Hilfsmaßnahmen für Flüchtlinge in der Region von Mali und Nachbarstaaten
- 09.01.2014 UNHCR, Position on Returns to Mali, Update I; nach Normalisierung im Süden wendet sich UNHCR nicht mehr gegen eine Unterbrechung erzwungener Rückkehr von malischen Staatsangehörigen in diesen Landesteil; für Personen aus dem Norden des Landes werde allerdings bei Rückkehr in den Süden das Risiko gesehen, dass diese als Binnenflüchtlinge enden
- 00.04.2014 WHO, Implementation report on the health activities in response to the humanitarian crisis in Mali
- 13.05.2014 santediabete: Program Mali, Field Project, - u.a. zu Feldprogramm für Diabetes Typ 2 in der Region Sikasso:
- 28.07.2014 Global Community Hepatitis Policy Report, S. 41-44 mit Synopse bezüglich Regierungsinformationen 2012-2013 und civil society-Kommentar 2014 (von SOS Hepatitis Mali)
- 28.04.2015 SFH: Schnellrecherche zu Staatsangehörigkeit in Mali
- 01.05.2015 Studie betreffend Diabetes in Mali: Diabetes in an emergency context: the Malian case study; WHO bemüht sich bei Ländern mit niedrigem Inlandseinkommen / Low Income Countries (LIC) um ein "Rapid Assessment Protocol" (RAP) um die diabetes-Versorgung zu verbessern; in Mali wurde der Weg einer Zusammenarbeit mit NGO-Gruppe: Santé Dieabète gewählt und das Gesundheitsministerium Malis einbezogen; die Destabilisierung des Landes im Norden ab März/April 2012 schlug sich auch auf die Gesundheitsversorgung und das Diabetes-Programm im Norden und Süden des Landes nieder (Tabellarische Übersicht), z.B. weniger Versorgung durch NGO-Services im Norden / Extra-Kosten für vorhandene NGO-Services im Süden ...; Einschränkungen bei freier Versorgung im Süden; völliger Abbruch der Versorgung mit medizinischen Produkten im Norden; geringere Reserven im Süden
- 07.05.2015 radiovatican: Papst lobt Zusammenarbeit von Christen und Muslimen in Mali
- 28.05.2015 SFH: Schnellrecherche zu Sprachen, Dörfern, Orientierung und Landwirtschaft in der Gegend von Kidal
- 14.10.2015 Mali 2014: International Religious Freedom Report

- 00.00.2016 openDoors zur Lage von Christen in Mali
- 16.01.2016 FAZ: Wechsel des Schlachtfeldes, Terror in Mali; Bedrohung hat sich von Sahara in den dicht besiedelten Süden verlagert (Bericht über Angriffe auf Hotels und Restaurants in Bamako und Sévare; nunmehr Bedrohung weniger durch hellhäutige Tuareg (AQMI bzw. Al Quaida im Maghreb) - sondern durch schwarze Islamisten (Front de libération du Massina / oder Massina-Gruppe - unter Führung von Amadou Koufa), auch aus ortsansässigen Familien stammend
- 17.02.2016 SFH, Schnellrecherche der SFH-Länderanalyse zu Mali: Gesundheitssystem
Zugang zu zwei Medikamenten, Kosten und Kostenübernahme
- 00.03.2016 thelancet: Constraints and challenges in access to insulin; u.a. zu Insulinversorgung in Mali
- 00.04.2016 Beran, David / Ewen, Margaret / Laing, Richard: Constraints and challenges in access to insulin: a global perspective:
- 13.04.2016 US Department of State, Mali 2015 Human Rights Report
- 15.04.2016 UK Home Office: Country Information and Guidance, Mali Security and humanitarian situation in northern Mali
- 20.05.2016 zenit: Bericht über Diözese Mopti in Zentralmali; Christen in Mali – Pater Germain im Interview
- 13.07.2016 DW, Mali: Der Zorn der Jugend: mehr Terroranschläge / mehr Überfälle und bewaffnete Konflikte ein Jahr nach Friedensabkommen; bei jungen Nordmaliern wächst der Frust; Tuareg beanspruchen Gebiet im Norden "Azawad"
- 10.08.2016 US Department of State, Mali 2015 International Religious Freedom Report
- 00.11.2016 Open Doors: zu Religion in Mali und Lage der Christen
- 29.11.2016 IPI Global Observatory, Protecting Mali's Peace: The Role of the Civil Society
Bericht über Regionalwahlen im November 2016; Notwendigkeit die Zivilbevölkerung in Friedensprozess einzubeziehen
- 07.12.2016 FOI, analysis: Expand the Dialogue for Peace in Mali
Schwierigkeiten bei Umsetzung des Friedensabkommens 2015
- 12.12.2016 EU / Mali Verhandlungen über Rückführung von Flüchtlingen nach Mali; unterschiedliche Darstellung durch niederländischen Außenminister und Außenminister Malis
- 28.12.2016 securitycouncilreport, January Monthly Forecast
Bericht über Verschiebung einer Versöhnungskonferenz ab Anfang des Jahres 2017; Interimsverwaltung beabsichtigt, aber noch nicht konsentiert von Konfliktparteien/ bewaffneten Gruppen; Regionalwahlen im Norden in Timbuktu und Gao; nicht aber in Kidal, Taoudeni und Menaka
- 30.12.2016 BBC, Mali sends back migrants deported by France; Mali akzeptiert keine "laissez-passer"-Papiere aus Europa; Regierung hat Probleme mit Protesten wegen vermeintlicher Abmachungen mit EU über Rücknahme von abgelehnten Asylbewerbern
- 31.12.2016 UNHCR, Mali - Operational Update (01.12.2016 - 31.12.2016)
finanzielle Unterstützung für 2.437 Rückkehrer nach Gao, Menaka, Mopti und Timbuktu; 135.834 malische Flüchtlinge verweilen in Nachbarregionen Malis; 36.690 IDP in Mali warten ab, ob die Lage in Herkunftsregionen sich bessert; Unterstützungsmittel für 1561 freiwillige Rückkehrerhaushalten; bzw. 6.954 Personen aus Nachbarstaaten nach Mali;

Sicherheitslage bleibt wechselhaft und destabilisiert örtliche Gemeinschaften, hindert an Rückkehr in Herkunftsregionen; Hilfsprojekte in Timbuktu und Gao für Wasserversorgung, Kayes und Mopti (Wasser und Hygienemanagement); Fortschritte durch gemeinsame Patrouillen in GAO-Region; CMA teilt am 19.12.2016 Austritt aus dem Agreement Monitoring Committee (CSA) mit; Risiken für NGO im Norden und der Zentralregion

- 31.12.2016 UNHCR Karte mit Darstellung von Flüchtlingsströmen (Mali und Nachbargebiete)
- 00.00.2017 Human Rights Watch, Mali: Events of 2016
trotz Friedensvereinbarung im Jahre 2015 habe sich die Lage verschärft (zunehmende Kriminalität und Auseinandersetzungen bewaffneter Gruppen)
- 00.00.2017 ai, Bericht 2016/2017 zu Mali: Unruhen weiten sich vom Norden ins Landesinnere aus; 62 Angriffe auf MINUSMA während 2016; 24 Tötungen/Exekutionen; 103 Festnahmen wegen Terrorismusvorwurf
- 04.07.2017 Immigration and Refugee Board of Canada: Mali: The situation of sexual minorities and their treatment by society and the authorities, including in Bamako
- 11.01.2017 Deutscher Bundestag, BT-Drucksache 18/10819 Antrag der Bundesregierung zur Fortsetzung und Erweiterung von MINUSMA;
mit Friedensabkommen sei politischer Durchbruch erzielt (15.05.2015 und 20.06.2015); in Zentralmali und Nordmali bleibe die Gefährdung durch terroristische Anschläge und Angriffe gegen MINUSMA bestehen; MINUSMA müsse gestärkt werden, um als stärkster Akteur in Mali den Friedensprozess zu begleiten;
Die humanitäre Lage in Mali habe sich seit Beginn der internationalen Bemühungen grundsätzlich gebessert, bleibe aber vor allem im Norden des Landes schwierig; die Bundesregierung wolle die humanitäre Hilfe verstärken
24.01.2017: Beschlussempfehlung und Bericht Auswärtiger Ausschuss BT-Drucksache 18/10967 - die Bedrohung durch die andauernde Präsenz islamistischer Terrorgruppen und anderer krimineller Gruppierungen bleibe insbesondere in Zentral- und Nordmali groß.
- 18.01.2017 IPI Global Observatory: Mali Violence Mars Cautions Progress on Joint Patrols;
Selbstmordanschlag in Gao-City mit ca. 50 Toten; der Anschlag galt Basis früherer Rebellen, die an gemischten Patrouillen teilnehmen sollten - Angriff auf Friedensprozess durch Jihadisten
- 18.01.2017 Human Rights Watch, Mali: Islamist Group Abuses, Banditry Surge;
Bericht über verstärkte Übergriffe von Islamisten im Jahre 2016; Menschenrechtslage habe sich verschlechtert im Jahre 2016; Kriminalität habe zugenommen
- 26.01.2017 Auswärtiges Amt, Versöhnungsprozess in Mali;
Bericht über Versöhnung im März 2016 in Gargando (bei Timbuktu); Überzeugungsarbeit zwischen Regierung und Zivilbevölkerung vor Ort; Auswärtiges Amt will Hilfsmittel für Friedensdialog von 5,5 Millionen Euro 2013 auf 9,12 Millionen Euro zusätzlich in 2017/2018 ausweiten; Tuareg im Norden hätten sich zurückgesetzt gefühlt und 2012 abspalten wollen; mit Friedenshilfsmitteln sollen u.a. Getreidespeicher für Fraueninitiative in Gao geschaffen werden
- 30.01.2017 Bundeswehr: Die Stabilisierung in Mali (MINUSMA), Sicherheitslage in der Sahelregion und in Mali; Entwicklung seit 2011 (u.a. Gründung der MNLA bzw. Mouvement National de Liberation de l'Azawad); März 2012: Militärputsch in Bamako; April 2012: Proklamation eines autonomen Staates im Norden "Azawad"; Januar 2013: Operation "Serval" durch Frankreich; Juni 2015: Friedensabkommen
- 00.02.2017 UNHCR: Mali Situation, 12/2016 bis 02/2017, u.a. 247 freiwillige Rückkehrer nach Gao, Ménaka, Mopti und Timbuktu; 77 Sicherheitsvorfälle in der Region; Bericht über Hilfsprogramme im Norden

- 09.03.2017 ohchr: UN-Experte Suliman Baldo mahnt nach achttägiger Mission besseren Schutz der Zivilisten im Norden und in Zentral-Mali an; Anzahl von Schulschließungen nehme zu; auch Kontrollpunkte durch Militär-Gruppierungen / Paramilitärs zunehmend, einschließlich Übergriffen auf Zivilisten; erste gemeinsame Patrouillen im Norden seit 23.02.2017; Start von CVJR-Prozessen (örtliche Gerechtigkeits- und Wahrheitskommissionen), moderate Fortschritte für Flüchtlinge und Migranten
- 24.03.2017 osac: Mali 2017 Crime & Safety Report (Bericht über Straßenkriminalität in Bamako; Straßenverhältnisse in Regenzeit; terroristische Bedrohungslage)
- 28.03.2017 plive: Former rebels agree to join peace conference; Vertreter der CMA nehmen entgegen früheren Ankündigungen nunmehr an Friedenskonferenz teil; sie hatten dies zunächst abgelehnt, weil ihnen der Verhandlungszeitraum von 7 Tagen zu kurz erschien; die Regierung hatte angeboten, auch nach Ende der Konferenz am 02.04.2017 weiter zu verhandeln
- 30.03.2017 AA: Rede von Außenminister Gabriel zum Antrag der Bundesregierung "Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter Streitkräfte an Militärmission der EU als Beitrag zur Ausbildung der malischen Streitkräfte (EUTM Mali)"
- 03.04.2017 AFP: Mali peace conference calls for talks with militants; Jihadisten im Norden sollen in Friedensprozess eingebunden werden; CMA-Präsident Mahamadou Djeri Maiga gab an, die Konferenz habe wichtige Fortschritte gemacht
- 03.04.2017 la-croix, Hintergrundbericht zur Azawad-Frage; Forderungen der CMA
- 05.04.2017 malijet: Mali: Les autorités intérimaires seront enfin mises en place; Interimsbehörden im Norden sollen in Gao, Kidal und Ménaka sich konstituieren; gemeinsame Patrouillen seien in Gao seit Februar erfolgreich; sie sollen auch in Timbuktu und Kidal bis Ende April 2017 erfolgen
- 05.04.2017 maliactu: Mali: Conférence d'entente nationale: Azawad, sérieux problème; zwei Fragen seien am Ende der Friedenskonferenz am Sonntag relevant: 1. Azawad-Frage; 2. Verhandlungen mit radikalem Prediger Amadou Koufa und Iyad Ag Agaly sollen in Gang kommen
- 27.04.2017 UNHCR MALI, Operational Update, March 2017
- 10.05.2017 IRB – Immigration and Refugee Board of Canada: Bericht zur Situation der Tuareg in Südmali und Bamako; Behandlung von Tuareg durch Gendarmerie; Verhältnis der Selbstverteidigungsgruppe GATIA zur Gendarmerie
- 01.06.2017 ai, Mali: Violations and Abuses as Instability Spreads, Bericht über Menschenrechtslage
- 12.06.2017 AACORD, Österreich; Anfragebeantwortung zu Mali: Informationen zum verpflichtenden Wehrdienst; Sanktionen nach dem Militärjustizgesetz bei Desertion und Befehlsverweigerung
- 06.11.2017 AA, Bericht über die asyl- und abschiebungsrelevante Lage in Mali
- 00.12.2017 SWP-Aktuell, Denis M. Tull: Mali und G5: Ertüchtigung des Sicherheitssektors; Politische Hindernisse für eine effektive Kooperation der Regierung und ihrer Partner; stetig verschlechternde Sicherheitslage in Mali; Abschluss der ersten Militäroperation der neuen „gemeinsamen Truppe“ der G5-Sahel-Staaten Mitte November 2017
- 31.12.2017 UNHCR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im Dezember 2017
- 16.01.2018 BFA Republik Österreich; Länderinformationsblatt der Staatendokumentation – Mali –

- 19.01.2018 voaafrique; Cinquante gendarmes arrêtés pour desertion au Mali; 50 Gendarmen wegen Desertion festgenommen in Region Segou
- 20.01.2018 Mali: 36 gendarmes ayant refusé d'opérer dans une zone à risque arrêtés (Bericht über Festnahmen bei einer Spezialeinheit FARDGEND)
- 28.02.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 12.03.2018 Commissariat Général Aux Réfugiés et Aux Apatrides, COI Focus, Mali, Situation sécuritaire au sud du pays (led. Übersicht und Seite 22,23 mit Datenmaterial des Französischen Außenministeriums und aus MaliLink zur Sicherheitslage in Mali
- 19.03.2018 MaliLink, Liste des Attaques Terroristes au Mali; Auflistung diverser Anschläge über den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 28.02.2018 (u.a. in BAMADA.net und malijet.com)
- 23.03.2018 UNHCR: Communiqué nach Treffen der Kommission Mali-Mauretanien-UNHCR zur Klärung von Fragen der freiwilligen Rückkehr von Malis aus Mauretanien
- 31.01.2018 UNCHR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im Januar 2018
- 31.03.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 20.04.2018 US Department of State, Country Report on Human Rights Practices 2017 – Mali -
- 20.04.2018 bpb, Philipp M. Goldberg (Leiter Fr. Ebert Stiftung in Mali mit Sitz in Bamako), Einschätzung der aktuellen Konfliktsituation; Bearbeitungs- und Lösungsansätze; Ursachen; Karte mit Flüchtlingszahlen; aktuell in Zentralmali vor allem Regionen Mopti und Ségou zunehmend instabil
- 30.04.2018 UNHCR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im April 2018
- 30.04.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 02.05.2018 SFH, Mali: Alleinstehende Frauen und geschlechtsspezifische Gewalt
- 31.05.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 06.06.2018 UN Security Council, Situation in Mali; Bericht zu politischen Ereignissen im Zeitraum März bis Mai 2018; Sicherheitslage und Unterstützung der malischen Armee; sicherheitsrelevante Ereignisse; Opfern unter MINUSMA-Angehörigen und Zivilisten; Menschenrechtssituation; humanitäre Lage / Ernährungssituation; wirtschaftliche Entwicklung
- 18.06.2018 ACLED (Armed Conflict Location & Event Data Project), bei ACCORD: Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer; Anzahl der berichteten Todesopfer
- 25.06.2018 UNHCR, Mali Operational Update, Vorfälle aus dem 1. Quartal 2018
- 30.06.2018 UNCHR, Mali Operational Update, Bericht über Vorfälle im Juni 2018
- 13.07.2018 MSF – Médecins Sans Frontières: „Insecurity has pushed people to their limits“; zur Versorgungslage und Medizinischen Versorgung im Norden Malis (u.a. zu Gao und Kidal)
- 31.07.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 03.08.2018 DW: Mali geht in die Stichwahl (bei dem ersten Wahldurchgang vom 29.07.2018 sichern sich Staatspräsident Keita (41,4 %) und Oppositionsführer Cissé (17,8 %) die beiden ersten Plätze; Bekanntgabe des Wahlergebnisses des ersten Durchgangs am

- 02.08.2018; Stichwahl am 12.08.2018; Opposition prangert Wahlfälschungen an; am Wahltag konnten 713 Wahllokale (vor allem im Norden Malis) nicht geöffnet werden
- 03.08.2018 AA, Bericht über asyl- und abschiebungsrelevante Lage in Mali (Stand Juni 2018)
- 16.08.2018 Zeit Online: Ibrahim Boubacar Keita als Präsident in Mali wiedergewählt (mit 67,17 %); Herausforderer Cissé erlangt 32,83 %
- 16.08.2018 Tagesschau: Malis Präsident Keita wiedergewählt; Oppositionsführer Cissé will Wahlergebnis nicht anerkennen; Opposition ruft zu Protesten auf – Demonstrationen vor allem in Bamako
- 20.08.2018 DW: Malis Oppositionsführer Cissé: „Die Wahrheit wird siegen“; Vorwurf des Wahlbetrugs; Interview mit DW
- 28.08.2018 Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.; Länderbericht „Weiter so“ in Mali; zur Wiederwahl von Staatspräsident Keita; Hintergrundanalyse (Sicherheitslage; Opposition; Kandidatenfeld; wie geht es weiter ?)
- 05.09.2018 UNHCR, Mali Operational Update, Vorfälle aus dem 2. Quartal 2018